

VORBEREITUNG AUF GEDENKSTÄTTENREISEN NACH POLEN

Das Haus der Wannsee-Konferenz wird oft als Ort der Täter bezeichnet. Seine idyllische Lage und sein großbürgerlicher Charme stehen in stärkstem Kontrast zu dem, was man an den Stätten des Massenmordes in Auschwitz-Birkenau, Majdanek oder Treblinka sieht. Die TeilnehmerInnen des Studientages sollen nachvollziehen, dass die Vernichtungsmaschinerie der Nationalsozialisten, die im Osten Europas aufgebaut wurde, im fernen Berlin geplant und organisiert wurde. Das pädagogische Ziel besteht darin, die Gruppe vor dem Besuch einer Gedenkstätte in einem ehemaligen nationalsozialistischen Konzentrations- und Vernichtungslager mit Informationen über dessen Funktion zu konfrontieren und für das zu Erwartende zu sensibilisieren. Die Beschäftigung mit Menschenschicksalen hat dabei Vorrang vor der Vermittlung bloßer Zahlen und Fakten. Auf Wunsch kann die Landeskunde Polens eine Einheit des Tagesseminars bilden.

Aspekte:

- Überblick über die Geschichte der Juden in Polen
- die rassistische Politik der Nationalsozialisten in Polen
- das nationalsozialistische Lagersystem
- Auseinandersetzung mit der Geschichte des Konzentrationslagers Stutthof, der Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau oder Majdanek oder der Vernichtungslager Belzec, Sobibór oder Treblinka (wahlweise)
- Ankunft im Lager, Selektion
- Alltag im Konzentrationslager aus der Perspektive der Häftlinge
- „Vernichtung durch Arbeit“
- Täter im Konzentrationslager: Lager-SS, Sanitäter, Aufseherinnen
- Widerstand im Konzentrationslager: Fluchtversuche, Aufstände, Sabotage
- Mitverantwortung der Firma Topf & Söhne für den Massenmord
- Polen heute
- deutsch-polnische Beziehungen in Geschichte und Gegenwart

Methodische Elemente:

- themenspezifische Führung in der ständigen Ausstellung
- Kleingruppenarbeit in der Ausstellung
- Analyse einer Fotoserie
- Vorbereitung einer Lesung: Perspektive der Täter vs. Perspektive der Opfer
- Analyse von Filminterviews mit ehemaligen Häftlingen
- Analyse von Filminterviews mit Tätern
- Rekonstruktion von Häftlingsbiographien
- Zeitleiste zu deutsch-polnischen Beziehungen
- Präsentation der Ergebnisse im Plenum

Der Studientag richtet sich an Schüler-, Azubis- oder Studentengruppen, die eine Studienreise ins Nachbarland planen oder im Rahmen eines Schüleraustauschs nach Polen fahren.
